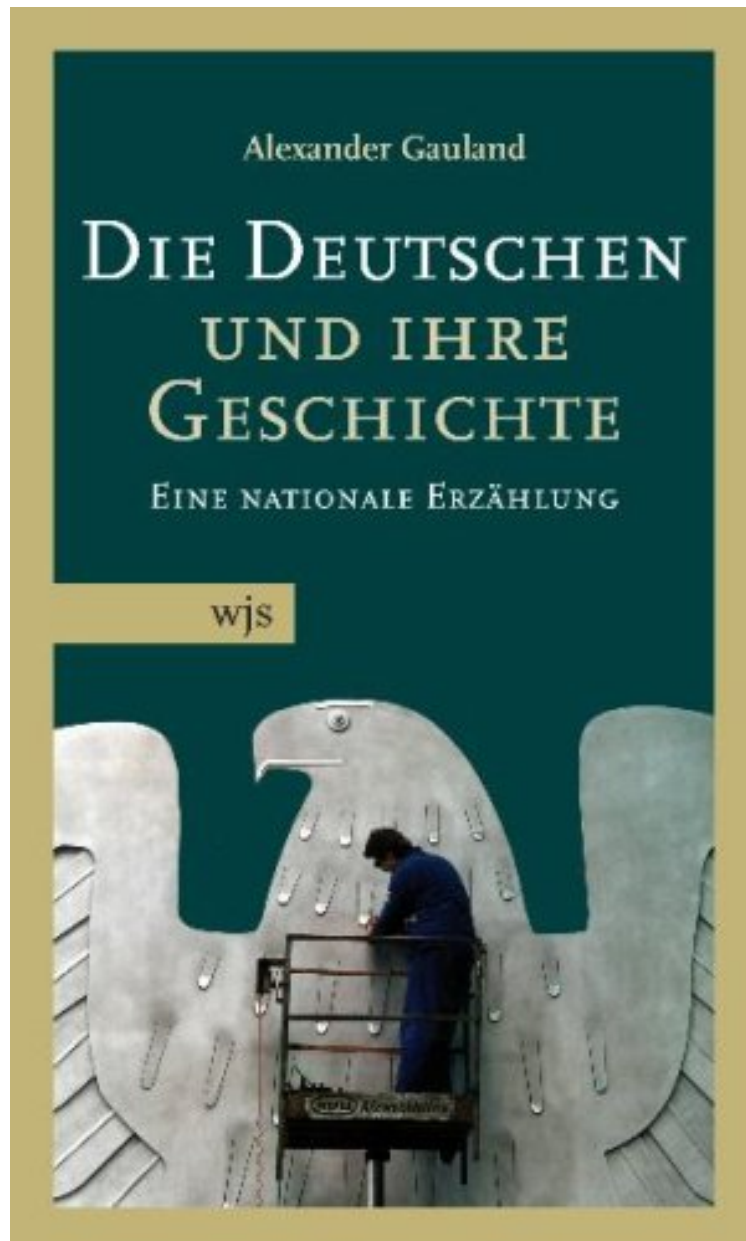


[E-BOOK] Die Deutschen und ihre Geschichte: Eine nationale Erzhlung

Die Deutschen und ihre Geschichte: Eine nationale Erzhlung

Von Alexander Gauland

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #829166 in BcherVerffentlicht am: 2009-09-01Abmessungen: 8.11 x .91b x 5.08l, Einband: Gebundene Ausgabe168 Seiten | File size: 18.Mb

Von Alexander Gauland : Die Deutschen und ihre Geschichte: Eine nationale Erzhlung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Deutschen und ihre Geschichte: Eine nationale Erzhlung:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
13 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Gaulands Buch mit seinen stellenweise provozierenden Thesen ein lesenswerter berblick ber die deutsche Geschichte
Von Winfried Stanzick
Tausend Jahre deutsche Geschichte presst der Publizist und bekennende Konservative Alexander Gauland auf etwa 170 Seiten in ein kleines Buch. Den meisten anderen wre dieser Versuch misslungen, bei Gauland aber funktioniert es, nicht zuletzt, weil er auf eine Weise knapp und dennoch geistreich schreiben kann, wie nur wenige in seiner Zunft. Er beschreibt hauptsächlich zentrale Persönlichkeiten der deutschen Geschichte, um einen bestimmten Abschnitt von ihr zu dokumentieren. Man mag die Fixierung auf die großen Männer nicht korrekt finden, sie hilft hier aber weiter, denn ob es nun Luther war, Friedrich II., Bismarck oder Friedrich der Große - alle diese Männer, waren nicht nur besondere Persönlichkeiten, sondern ihnen gelang es, bestimmten Ideen und Strömungen zu einem wirkungsvollen historischen Durchbruch zu verhelfen. Die trifft aber nicht auf den Menschen zu, der Deutschland noch für lange Zeit mit einer Ideologie belastet hat, die in der bisherigen Geschichte nicht bekannt war. Entsprechend schwer tut sich deshalb auch Gauland mit diesem Kapitel deutscher Geschichte, das er den großen anzunehmenden Unfall" nennt, eine mehr als fragwürdige Formulierung. Auch in seiner Einschätzung der Revolution von 1989, der Rolle der DDR in der deutschen Geschichte, der Abwertung der historischen Leistung von Michail Gorbatschow muss man sich nicht unbedingt anschließen, aber dennoch ist Gaulands Buch mit seinen stellenweise provozierenden Thesen ein lesenswerter und auch lehrreicher berblick ber die deutsche Geschichte.

Kurzbeschreibung
Es ist ein merkwürdiger Widerspruch: Auf der einen Seite hufensich im Fernsehen die Geschichtssendungen, auf der anderen Seite konstatieren wir einen wachsenden Mangel an historischen Kenntnissen. Richard von Weizsäcker hat von Erinnerungslosigkeit und Geschichtsvergessenheit gesprochen, und tatsächlich scheint die nationale Geschichtserzählung an ein vorläufiges Ende gekommen zu sein. Nicht die Politik die Wirtschaft ist inzwischen unser Schicksal. Umso wichtiger erscheint es, die entscheidenden Stationen der deutschen Geschichte auf zeitgemäße Weise in Erinnerung zu bringen. Geistreich, anschaulich und kurzweilig zeichnet Alexander Gauland die Porträts bedeutender Persönlichkeiten wie Martin Luther, Friedrich der Große oder Bismarck, schildert die Wirren des Dreißigjährigen Kriegs, den Aufstieg Preußens, die Besatzung durch Napoleon und die Befreiungskriege und die wechselvollen Ereignisse des 20. Jahrhunderts. Was war das überhaupt für ein Landstrich, in dem es über Jahrhunderte mehr Staaten gab als heute auf der ganzen Welt? Welche Streitigkeiten haben zu immer neuen Bündnissen geführt, und wie konnte aus den Kleinstaaten schließlich wieder ein Reich entstehen? Wie entwickelten sich die beiden deutschen Staaten, als der Eisernen Vorhang sie trennte? Gauland erzählt die Geschichte nicht neu, aber doch anders und verstehtes, auch jungen Lesern die Faszination vergangener Epochen vor Augen zu führen. ber den Autor und weitere Mitwirkende
Alexander Gauland, geboren 1941, promovierter Jurist, war Staatssekretär in der hessischen Staatskanzlei unter Ministerpräsident Walter Wallmann und Herausgeber und Geschäftsführer der Märkischen Allgemeinen in Potsdam. Er lebt heute als Publizist in Potsdam. Zu seinen Buchveröffentlichungen zählen: Helmut Kohl. Ein Prinzip (1994), Das Haus Windsor (1996) und Anleitung zum Konservativsein (2002).